

# Schadenanzeige für Sachschäden durch Leitungswasser

Versicherer: \_\_\_\_\_  
 Versicherungsnummer: \_\_\_\_\_  
 Schadennummer: \_\_\_\_\_

Name des Versicherungsnehmers	Festnetz	Mobil
Anschrift	E-Mail	
IBAN	BIC	

**Beantworten Sie bitte die folgenden Fragen eingehend und wahrheitsgemäß. Soweit der Raum nicht ausreicht, bitte ein Beiblatt verwenden!**

Wann hat sich der Schaden ereignet? am: _____ Uhrzeit: _____	Wo ereignete sich der Schaden? (Genaue Orts- und Straßenangabe)
Hatten Sie den Schaden bereits gemeldet? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ an _____ <input type="checkbox"/> telefonisch <input type="checkbox"/> mündlich <input type="checkbox"/> schriftlich	
Vermutliche Schadenhöhe (sofern die Schadenhöhe 1500,- Euro erreicht oder übersteigt, rufen Sie uns bitte an) _____ Euro Bei wesentlichen Änderungen ist eine unverzügliche Benachrichtigung der Gesellschaft erforderlich!	
Haben Sie den Schaden der Polizei gemeldet? (zu beantworten bei Feuer, Einbruchdiebstahl, Beraubung) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ Tgb./ZK-Nr.: _____	
Dienststelle: _____ Sachbearbeiter: _____ Telefonnummer: _____	
Wurde eine gleichlautende Aufstellung der abhanden gekommenen Gegenstände bei der Polizei eingereicht? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____	
Wo ist der Schaden entstanden? (Gebäudebezeichnung, Raum, Stockwerk, Keller, Boden, Garage, eingefriedetes Grundstück, usw.)	
Wurden Schadenminderungsmaßnahmen getroffen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche _____	
Wer hat den Schaden verursacht? Name: _____ Anschrift: _____	
Wenn der Schaden durch Dritte verursacht wurde: Wo besteht die Haftpflichtversicherung? Versicherungsgesellschaft: _____ Versicherungsnummer: _____	
Sind die vom Schaden betroffenen Sachen noch anderweitig versichert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, über:	
<input type="checkbox"/> Kfz-Versicherung <input type="checkbox"/> Glasversicherung <input type="checkbox"/> Gebäudeversicherung <input type="checkbox"/> Reisegepäckversicherung <input type="checkbox"/> Inhaltsversicherung <input type="checkbox"/> Hausratversicherung <input type="checkbox"/> Elektronikversicherung	
Haben Sie dort bereits Ansprüche gestellt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Schadennummer: _____ Versicherer: _____	

Wer ist Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen?  
 Versicherungsnehmer  Besucher  Familienangehöriger  Untermieter  Betriebsangehöriger

Name, Anschrift: \_\_\_\_\_

Lebt der Eigentümer mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft?  nein  ja

Können Sie die Mehrwertsteuer absetzen?  nein  ja Prozentsatz \_\_\_\_\_

Bei Wohngebäude- und Hausratschäden bitte die Wohnfläche in m<sup>2</sup> angeben \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Wer ist Eigentümer des Gebäudes/der Wohnung? \_\_\_\_\_

War das Gebäude/die Wohnung am Schadentag benutzt bzw. bewohnt?  
 ja  nein, weil \_\_\_\_\_

Wer bewohnt das Gebäude/die Wohnung?  Eigentümer  Mieter Name: \_\_\_\_\_

Befindet sich die Wohnung in einem  Einfamilienhaus?  Mehrfamilienhaus?

Bei Schäden an Fußböden:

Wer hat den Belag angeschafft?  Gebäudeeigentümer  Wohnungseigentümer  Mieter

Wie ist der Fußbodenbelag verlegt?  lose  vollflächig verklebt  an den Rändern mit doppelseit. Klebeband befestigt

Was befindet sich unter dem Fußbodenbelag?  Estrich/Beton  Holzdielen  Parkett  
 PVC/Linoleum

Bei Schäden an Antennenanlagen

Um welche Art von Antenne handelt es sich?  Einzelantenne  Gemeinschaftsantenne

Von wem wurde die Antenne angeschafft?  Gebäudeeigentümer  Wohnungseigentümer  Mieter

Wo besteht die - Hausratversicherung? Vers.-Ges./Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

- Gebäudeversicherung? Vers.-Ges./Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

Ausführliche Schilderung des Schadenherganges, welche Spuren sind vorhanden?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Soweit der Raum nicht ausreicht, bitte ein Beiblatt verwenden.

Schadenursache  Rohrbruch  Frost  Verstopfung  Platzen von Zulauf-/Ablauf-/Verbindungsschläuchen  
 Offenlassen von Hähnen u.ä.  defekte Dichtungen  defekte Armaturen  Rückstau nach Regenfällen

An welchen Wasserversorgungsanlagen ist der Schaden entstanden?

Kaltwasserversorgung  Heizung (ggf. auch nächste Zeile)  im Gebäude  
 Warmwasserversorgung  Fußbodenheizung  unter dem Kellerfußboden  
 Abwasserleitungen  Deckenheizung  auf dem Versicherungsgrundstück  
 außerhalb des Versicherungsgrundstückes

War das Gebäude/die Wohnung zum Schadenzeitpunkt beheizt?  ja  nein

Waren die wasserführenden Anlagen und Einrichtungen abgesperrt und entleert?  ja  nein

Bei gemieteten Räumen: Gebäude-Versicherer des Eigentümers Vers.-Ges./Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

Bei vermieteten Räumen: Hausrat-Versicherer des Mieters Vers.-Ges./Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

Verzeichnis der betroffenen Sachen:

Kostenbelege

liegen bei

werden nachgereicht

Menge	Gebäude/Gegenstand	*) B/T/E	Alter/ Jahre	Wiederbeschaffungswert	beanspruchter Schadenersatz
				€	€
				€	€
				€	€
				€	€
				€	€

\*) B = Beschädigt, T = Totalschaden, E = Entwendet

**Mir ist bekannt, dass bewusst wahrheitswidrige oder unvollständige Angaben zum Verlust des Anspruches auf Versicherungsschutz führen können. Ich versichere, vorstehende Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet zu haben.**

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Versicherungsnehmers

### **Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen Von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall**

Wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, braucht der Versicherer Ihre Mithilfe.

#### **Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten**

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen kann der Versicherer von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie ihm jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs der Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheiten), und ihm die sachgerechte Prüfung seiner Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie ihm alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheiten). Der Versicherer kann ebenfalls verlangen, dass Sie ihm Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

#### **Leistungsfreiheit**

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie dem Versicherer vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber der Versicherer kann seine Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleibt der Versicherer jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, wird der Versicherer in jedem Fall von seiner Verpflichtung zur Leistung frei.

#### **Hinweis:**

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift des Versicherungsnehmers